

PB.S-01-211 Kapitel 3: Solidarität sichern

Antragsteller*in: Simon Feyrer (KV Berlin-Neukölln)

Änderungsantrag zu PB.S-01

Von Zeile 210 bis 212 einfügen:

Zug kommen, die tarifgebunden sind oder mindestens Tariflöhne zahlen. Dafür setzen wir auf ein Bundestariftreuegesetz. Wir verpflichten alle Betriebe öffentlich zu machen, ob sie Tarifvertragspartei sind. Zudem wollen wir es leichter machen, Tarifverträge für allgemeinverbindlich zu erklären, damit sie für alle in einer Branche gelten.
Betriebsräte,

Begründung

Zahlreiche Arbeitgeber:innen schmücken sich mit immer mehr intransparenten Labels, die Familienfreundlichkeit, Weltoffenheit oder Queerfreundlichkeit versprechen. Gleichzeitig gibt es keine Möglichkeit für abhängig Beschäftigte, in Erfahrung zu bringen, wie (potentielle) Arbeitsstellen zur Sozialpartnerschaft stehen. Oft können nicht einmal Gewerkschaften zweifelsfrei Auskunft geben, welche Betriebe tarifgebunden sind. Um Tarifverträge zu stärken sollten wir deshalb hier für Transparenz sorgen, denn mit dem auf das Vergaberecht abzielenden Tariftreuegesetz erreichen wir längst nicht alle Betriebe.

weitere Antragsteller*innen

Heiko Glawe (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Annette Breitsprecher (KV Berlin-Mitte); Almut Rieger (KV Berlin-Kreisfrei); Niko Stumpfögger (KV Dahme-Spreewald); Armin Schäfer (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Walter Otte (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Yves Venedey (KV Berlin-Mitte); Joel Redant (KV Frankfurt); Katrin Schaar (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Hannah Wettig (KV Berlin-Pankow); Herbert Nebel (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Christof Rambke (KV Berlin-Kreisfrei); Krystyna Grendus (KV Odenwald-Kraichgau); Detlef Fritz (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Jürgen Roth (KV Siegen-Wittgenstein); Anne Kathrina Gruber (KV Berlin-Mitte); Björn Eckert (KV Siegen-Wittgenstein); Andrea Techlin (KV Berlin-Neukölln); Jan Tjado Stemmermann (KV Berlin-Neukölln); Linda Guzzetti (KV Berlin-Kreisfrei); Paul Nellen (KV Hamburg-Mitte); Jörg Koblenzer (KV Siegen-Wittgenstein); Alexander Görne-Zagel (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Wolfgang Bräuer (KV Berlin-Lichtenberg); Friederike Schwebler (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg)